

Für die Belange der Grundschule eingesetzt

DASSEL. Vorsitzende Corinna Ebbighausen begrüßte kürzlich die anwesenden Mitglieder zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Dassel. Schriftführerin Sandra Fischer ließ das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren. Der Förderverein stellte sich beim Elternabend für die neuen ersten Klassen vor und organisierte mit den Vertretern der zweiten Klassen die Einschulungsfeier. Mit einer größeren Geldsumme wurde das Tanzprojekt vom Musa-Verein Göttingen unterstützt und so erst ermöglicht. Die Busfahrt zu »Klasse wir singen« und zum Theater in Göttingen finanzierte man mit sowie den Auftritt des »FIPS-Theaters« in der Grundschule. Die Kosten für die Ausrichtung der Weihnachtsfeier für die Ganztagsbetreuungskinder übernahm der Förderverein. Kassenwartin Rica Traupe berichtete anschließend über die im vergangenen Jahr getätigten Einnahmen und Ausgaben. Erfreulicherweise übernahm der Lions Club Einbeck die Kosten vom Ernährungsführerschein. Die Jugendstiftung Northeim, die Stiftung der Kreis-Sparkasse Northeim, die Stadt Dassel und die Firma Gattermann unterstützten ebenfalls die vielfältigen Projekte. Auch die Beiträge der 55 Mitglieder sowie die Gutschriften der Altpapiersammlung wirkten sich positiv auf den Kassenbestand aus. Andrea Twele und Iris Schaper prüften die Kasse. Der Kassenwartin wurde eine einwandfreie Kassenführung bestä-



EM 22.06.19
tigt, der Vorstand erhielt einstimmig Entlastung. Anschließend wurde der Vorstand neu gewählt, Schulleiter Ulrich Kättner-Neumann leitete die Wahl. Dem leitenden Gremium gehören Vorsitzende Corinna Ebbighausen, Stellvertreterin Kathrin Reiners, Schriftführerin Jessica Nagel und Kassenwart Rico Leistner an. Kassenprüferinnen sind Reins und Yvonne Kratzat. Mit einem kleinen Präsent bedankten sich Vorsitzende und Schulleiter (Mitte) bei den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Rica Traupe (links) und Sandra Fischer (rechts) für die geleistete Arbeit im Förderverein. Traupe setzte sich zudem für die Organisation des Schulobstprogramms ein und erhielt dafür einen gesonderten Dank. Kättner-Neumann betonte die Wichtigkeit des Fortbestands des Fördervereins, der die Finanzierung einiger Projekte erst ermöglichen und für die Annahme von Spenden unerlässlich sei. Er freute sich über neue Mitglieder und auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Foto: Förderverein